

## 2. Änderungsvertrag

### zum Konsolidierungsvertrag zur Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)

zwischen

dem Land Rheinland-Pfalz,  
vertreten durch  
die Kreisverwaltung Kaiserslautern

und

der Ortsgemeinde Martinshöhe  
vertreten durch  
Ortsbürgermeisterin Barbara Schommer

Die nachfolgende Änderung zum KEF-RP Vertrag vom 14. Juni 2012 tritt rückwirkend ab dem 01.01.2012 in Kraft.

§ 2 erhält folgende Fassung:

#### § 2 Leistungen aus dem KEF-RP, Konsolidierungsbeitrag, Konsolidierungsergebnis

- (1) Der im Rahmen des KEF-RP maßgebliche Liquiditätskreditbestand der teilnehmenden Kommune beläuft sich auf 288.254,52 EUR. Er wird mit einem Anteil von 78,26 v. H. als Gesamtleistung aus dem KEF-RP berücksichtigt und beträgt für die teilnehmende Kommune über die Laufzeit von 15 Jahren unter Berücksichtigung aller drei Finanzierungsanteile 225.588 EUR, die Jahresleistung beläuft sich folglich auf 15.039 EUR.
- (2) Die teilnehmende Kommune verpflichtet sich, ihre eigenen Konsolidierungsmöglichkeiten in dem Umfang auszuschöpfen, dass jährlich mindestens ein Drittel der auf sie entfallenden Jahresleistung des Entschuldungsfonds durch eigene Konsolidierungsanstrengungen aufgebracht wird. Der jährliche kommunale Drittelanteil der teilnehmenden Kommune beläuft sich danach auf mindestens 5.013 EUR (Konsolidierungsbeitrag).
- (3) Die teilnehmende Kommune verpflichtet sich, ihren Bestand an Liquiditätskrediten jährlich mindestens in Höhe von 80 v. H. der auf sie entfallenden Jahresleistungen des KEF-RP zu vermindern (Konsolidierungsergebnis). Soweit diese Mindest-Nettotilgung in besonderen Einzelfällen ausnahmsweise trotz der Entschuldungshilfen und einer strengen Haushaltsdisziplin nicht realisiert werden kann, müssen die bestehenden Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten bzw. die Begründung neuer Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten wenigstens im möglichen Umfang vermindert werden.

Kaiserslautern, den 18 SEP. 2017  
Kreisverwaltung Kaiserslautern

Paul Junker  
Landrat



Martinshöhe, den 7. 9. 17  
Ortsgemeinde Martinshöhe

Barbara Schommer  
Ortsbürgermeisterin